



## ARTIPARLANDO: SCHMIDT-WULFFEN

---

02/02/2017  
20.00 Uhr

**Der Zweck ist weg...**

**Wie Kunst und Design sich verändern, wenn ein ästhetischer Schlüsselbegriff aus der Mode gerät.**

Zweckfreiheit und Zweckhaftigkeit sind entscheidende Begriffe, um die Felder von Design und Kunst zu trennen. Während sich die Kunst heute oft in zweckhafte Bereiche wie das Design und die Architektur begibt, ordnet das Design die Funktion immer wieder einer Idee sozialer Organisation unter. Indem beide Felder aber mit einer Korrektur der Zweckhaftigkeit arbeiten, treten sie in ein neues Verhältnis zueinander.

### **Stephan Schmidt-Wulffen**

Kunsttheoretiker und Kurator, der im Bereich der Kunstepistemologie und Designtheorie forscht. Rektor der *Akademie der bildenden Künste in Wien* (2002-2011) und der *New Design University in St. Pölten* (2011-2016). Von 1992 bis 2000 Leiter des *Kunstvereins Hamburg*. Schmidt-Wulffen ist seit Juli 2016 Professor für Kunsttheorie an der *Freien Universität Bozen* und leitet in dieser Funktion auch den neuen Studiengang Kunst.

**Anlässlich der Aktivierung des Studiengangs Kunst an dem Bachelorstudiengang Design und Künste der Freien Universität Bozen wird die neue Vortragsreihe die Beziehung zwischen Kunst und Design thematisieren.**

Bild: Daniel Eatock & Andrea Branzi, Wall Bookshelf, 2011. Installation view, Museion 2015. Foto: Luca Meneghel.